Reformierte Kirchgemeinde Bürglen
www.buerglen-be.ch

Präsident: Daniel Rudin, Jens, T. 032 331 12 62
Verwaltung: Irène Moret, Brügg, T. 032 373 41 40, sekretariat@buerglen-be.ch
Redaktion: Christine Michel, Brügg, T. 032 373 53 70, kuw-admin@buerglen-be.ch

Leitartikel

Klimagerechtigkeit – jetzt!

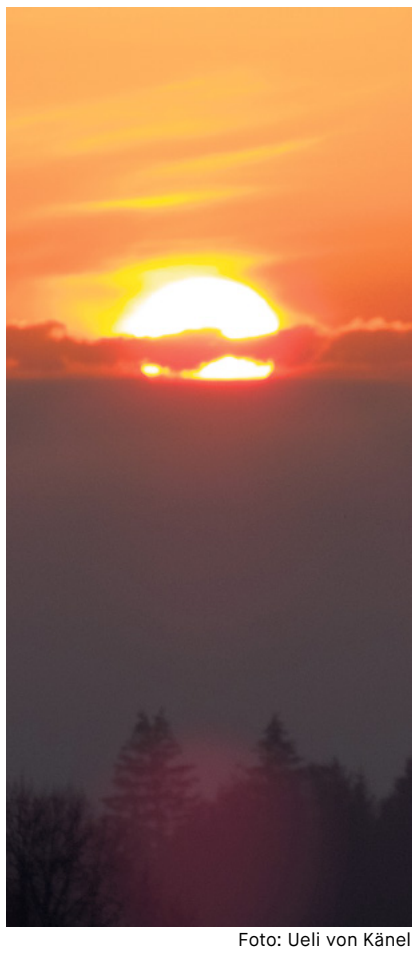

Foto: Ueli von Känel

So lautet das Thema der diesjährigen ökumenischen Kampagne von «Brot für alle» – «Fastenopfer» in Zusammenarbeit mit «Partner sein». Die Klimakrise beschäftigt uns seit etlichen Jahren zunehmend.

Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache:
Globaler Anstieg der Temperatur: Gut 1 Grad von 1860 bis 2020. Diese Zahl erscheint klein, aber es ist doch viel – bezüglich der Auswirkungen. Regional galoppiert die Erwärmung: Die Gegend der ostsibirischen Stadt Werchojansk (nördlich des Polarkreises!) erlebte im letzten Juni eine veritable Hitzeperiode mit dem Temperaturrekord von 38 Grad. Der Permafrostboden taut auf. Häuser, die auf festen Grund gebaut zu sein schienen, drohen mit dem schwindenden Eisgrund wegzubrechen. In Spitzbergen (weit im Polarkreis drin) seit 1971 Erwärmung um 4 Grad. Eis und Gletscher schmelzen ab, Küstengebiete werden vom steigenden Meeresspiegel überflutet werden.

In der Schweiz ist der Temperaturdurchschnitt von 1860 bis 2020 um 2 Grad gestiegen. Hitzesommer und Trockenheit haben zugenommen. Viele Gletscher schmelzen im Eiltempo, zum Beispiel der stolze Aletschgletscher: Er hat sich seit dem Jahr 2000 um einen Kilometer zurückgezogen. Der Aletschgletscher ist Teil unseres Wasserreservoirs.

Dies sind nur einige der interessanten wie erschaudernden Zahlen. Es ist nicht mehr zu leugnen, dass der Mensch die Klimaerwärmung massgeblich beschleunigt, wodurch die Menschheit, Tiere und Pflanzen gefährdet werden. Dazu ist zu bedenken, dass die Länder der nördlichen Erdhalbkugel am meisten zur genannten Belastung beitragen, zum Beispiel mit CO2-Emissionen. Die Ungerechtigkeit besteht darin, dass die ärmeren Völker am meisten unter der Klimaerwärmung leiden, obschon sie an dieser am wenigsten Anteil bzw. Mitverantwortung haben. Dürrekatastrophen, Waldbrände, Überschwemmungen vernichten in gehäufter Abfolge grosse Teile ihrer Ernten, Häuser, Mensch und Tier.

Was können wir tun, um mehr «Klimagerechtigkeit» zu erreichen?
In zwei Richtungen sehe ich für uns Handlungsmöglichkeiten:

Erstens: Es gilt der Grundsatz, dass alle Menschen Recht auf Nahrung haben. So unterstützt die Kirchgemeinde Bürglen wieder drei Projekte in verschiedenen Kontinenten, über die Sie im Aktionsbrief (von anfangs Februar) informiert werden. Jeder gespendete Franken ist wichtig. Und Teilen bereitet auch Freude. So ermuntere ich Sie, mit einer Spende zu dieser Brot für alle-Fastenopferaktion zur Unterstützung jener Menschen beizutragen. Ebenso sind Sie zum Eröffnungsgottesdienst am 14. Februar, 11.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Brügg, eingeladen.

Zweitens: Vielleicht trägt die jetzige Coronakrise dazu bei, dass wir etwas mit mehr Demut in Gottes Schöpfung leben, dass wir wieder mit mehr Mass von den Gütern der Erde Gebrauch machen. Wir sollen Feste feiern dürfen, wir sollen mal eine Reise geniessen, wir sollen mal eine Freizeit-Autofahrt unternehmen dürfen. Aber eben bewusst und mit gutem Augen-Mass. Weniger ist mehr! Dafür umso mehr im Moment geniessen. Der alte biblische Autor, der «Jahwist» hat es vor circa 3000 Jahren mit einem einfachen, aber sehr bedeutungsvollen Satz auf den Punkt gebracht, sinngemäss: 1. Mose 2,15: Du, Mensch, sollst den «Garten» bebauen *und* bewahren. Den ersten Akt haben wir mehr als nur vollendet, nun käme die zweite Hälfte an die Reihe.

In dem Sinn wünsche ich Ihnen eine segensreiche Zeit, dass wir aus dem Glauben leben, dass die Schöpfung ein Geschenk Gottes ist und die Erde allen Menschen gehört.

Ueli von Känel, Pfarrer

Gedanken zum Foto: Idealer Abstand Sonne – Erde, sofern wir die natürliche Filterung der Sonnenstrahlen nicht zerstören.

Gottesdienste

**Diese Angaben erfolgen unter Vorbehalt – je nach Entwicklung der Pandemie müssen die Gottesdienstangebote angepasst werden.
Wir halten Sie im Anzeiger und auf der Homepage auf dem Laufenden und bitten Sie darum, diese zu beachten.
Für die Gottesdienste gilt Maskenpflicht!
Vielen Dank für Ihr Verständnis.**

Kirchgemeindehaus Brügg

Sonntag, 31. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Thema: «Jesus von Nazareth? Geschichten, die nicht ins Bild passen»
Pfarrerin Renate von Ballmoos
Christine Ryser – Orgel

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr
Feier des Kirchensonntags
Thema: «Sorgsam miteinander leben»
Liturgie: Team von Freiwilligen
Pfarrerin Lea Scherler
Satomi Kikuchi – Orgel
Gottesdienst-Taxi: T. 079 177 70 07
(Bitte bestellen bis Samstag, 6. Februar, 12.00 Uhr)

Sonntag, 14. Februar, 11.15 Uhr
Eröffnungsgottesdienst «Brot für alle»-Aktion 2021
Pfarrer Ueli von Känel
(Siehe «Der spezielle Gottesdienst»)

Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Simone Egli
Christine Ryser – Orgel

Sonntag, 28. Februar, 10.00 Uhr
Gottesdienst in der Fastenzeit
Thema: «Drehbuch für eine bessere Zukunft»
Pfarrerin Renate von Ballmoos
Rosmarie Hofer – Orgel

Betagtenheim «Im Fahr» Brügg

Donnerstag, 11. Februar 15.00 Uhr
Andacht
Pfarrerin Lea Scherler

Seelandheim Worben

Die Andacht vom Mittwoch, 10. Februar und der Gottesdienst vom Sonntag, 21. Februar können leider nicht stattfinden.

Amtswochen Bestattungen

Woche 5
1. bis 5. Februar:
Pfarrer Ueli von Känel
T. 032 384 30 26

Woche 6
8. bis 12. Februar:
Pfarrerin Lea Scherler
T. 032 373 42 88

Woche 7
15. bis 19. Februar:
Pfarrer Ueli von Känel
T. 032 384 30 26

Woche 8
22. bis 26. Februar:
Pfarrer Ueli von Känel
T. 032 384 30 26

Woche 9
1. bis 5. März:
Pfarrerin Renate von Ballmoos
T. 079 631 35 16

Kirchliche Chronik

Monat Dezember

Bestattungen

- Alfred Fritz Blunier, geb. 1940, Worben
- Martin Kipfer, geb. 1948, Brügg
- Alice Linder-Schwab, geb. 1940, Brügg
- Friedrich Löffel, geb. 1947, Brügg
- Margarita Nikolidakis-Eichenberger, geb. 1934, Worben

Der spezielle Gottesdienst

Eröffnungsgottesdienst zur «Brot für alle»-Aktion

«Klimagerechtigkeit – jetzt!»

Sonntag, 14. Februar, 11.15 Uhr
Kirchgemeindehaus Brügg

Pfarrer Ueli von Känel
Ursula Weingart – Orgel

Das Suppenessen, das traditionellerweise nach dem Brot für alle-Gottesdienst angeboten würde, muss wegen der kritischen Coronasituation leider abgesagt werden. Wir hoffen aber, dass wenigstens der Gottesdienst selbst stattfinden kann.Das Gültige können Sie dem Anzeiger und der Homepage entnehmen (www.buerglen-be.ch).

Näheres zum Thema unter: www.sehen-und-handeln.ch

BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Foto: Brot für alle / Fastenopfer

Aus dem Kirchgemeinderat

Kirchgemeinde mitgestalten

Wir suchen ein Mitglied des Kirchgemeinderates. Die neue Amtszeit begann am 1. Januar 2020 und dauert 4 Jahre.

Aufgabenbereich und zeitlicher Umfang:

- Leitung eines unserer Ressorts. Das Ressort ist verantwortlich für die Vorbereitung und Umsetzung der strategischen Vorgaben des Kirchgemeinderates.
- Pro Monat finden eine Ressortsitzung und eine Kirchgemeinderatssitzung statt. Zweimal jährlich findet eine Kirchgemeindeversammlung statt, wo die Präsenz der Leitung des Ressorts auch erwünscht ist. Zwischendurch sind weitere Besprechungen nötig.

Wir suchen:

- Eine Person, die in der Lage ist, Leitungsaufgaben im öffentlichen Bereich zu übernehmen.
- Sie gehören der reformierten Landeskirche an, wohnen in einer der sieben politischen Gemeinden und haben einen Bezug zu unserer Kirchgemeinde oder sind bereit diesen aufzubauen.

Wir bieten:

- Ein interessantes und anspruchsvolles Tätigkeitsgebiet
- Jahresentschädigungen, Sitzungsgeld und Pauschalspesen gemäss Personalverordnung
- Einführung in Ihr Amt
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf die Kontaktnahme einer initiativen Persönlichkeit, die bereit ist, sich für unsere Kirchgemeinde zu engagieren.

Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

Daniel Rudin, Präsident
T. 079 850 91 34
daniel.rudin@buerglen-be.ch

Irène Moret, Kirchgemeindeschreiberin
T. 032 373 41 40
sekretariat@buerglen-be.ch

Bitte senden Sie Ihr Schreiben an:
Kirchgemeinde Bürglen
Verwaltung
Industriestrasse 8
2555 Brügg
sekretariat@buerglen-be.ch

Taxidienst zu den Gottesdiensten

Einmal im Monat wird ein Taxidienst zu einem Gottesdienst organisiert. Dieser Taxidienst ist vorgesehen für nicht mobile Personen und ohne Kostenbeteiligung. Es besteht Maskenpflicht. Der Taxidienst ist für 2021 für die folgenden Gottesdienste vorgesehen:

- Sonntag, 7. Februar, 10 Uhr
- Sonntag, 7. März, 10 Uhr
- Karfreitag, 2. April, 10 Uhr
- Sonntag, 4. April, 10 Uhr
- Sonntag, 2. Mai, 10 Uhr
- Sonntag, 6. Juni, 10 Uhr
- Sonntag, 4. Juli, 10 Uhr
- Sonntag, 1. August, 10 Uhr
- Sonntag, 5. September, 10 Uhr
- Sonntag, 3. Oktober, 10 Uhr
- Sonntag, 7. November, 10 Uhr
- Sonntag, 5. Dezember, 10 Uhr

Das Taxi holt diejenigen aus unseren sieben Gemeinden ab, die es jeweils bis Samstag, 12.00 Uhr bestellen und bringt sie nach den Gottesdiensten wieder nach Hause.

Taxidienst-Telefonnummer:
079 177 70 07
(Herr Schnider)

Namens des Kirchgemeinderates
Irène Moret

Berndeutsches Lesehäppchen

Rue

Mängisch heig er z Gfüel, är zäppi dür ds Läbe, het er gseit. Ghetzt. Gstresst. Oberflächlech. So wi bim Fernsehluege, wen er ständig vo eim Kanal zum angere wächsli, jede Chabis lueg u de doch nüt rächt gseh heig. So göngs ihm o im richtige Läbe. Är syg ständig uf Trab. Nonstop. Gäng erreichbar. Verkablet. Online. Handy. Facebook. Twitter.

Letschthin heig er gläse, dass me pro Tag mit öppe 1200 Wärbebotschafte konfrontiert wärd – näb allnen angere Informatione, wo tagtäglech uf eim yprassli. 1200 Mal wärd eim gseit, was me o no chönnt u sött u müesst chouffe. Är läs alls, won ihm unger d Ouge chöm, ghör alls, won er z ghöre überchöm. Är föng gäng wider öppis Nöis aa. U bevor er dermit fertig syg, syg er scho bim Nächschte. U lueg scho uf ds Übernächschte – für zwüschyne wider rasch am Erschte wyterzmache u ds Zwöite nid us den Ouge z la. Är stöng äbe zmittst im Läbe. Tryb Sport u zie jede Tag Kultur yne. Mängisch heig er nach emne länge, usgfüllte Arbeitstag no drei, vier Sache los – u glych ds Gfüel, är chönnt öppis verpasse. Geschter zum Byspil syg er nach der Arbeit zersch ga ychouffe u de ga schutte, obschon er d Zerrig im Oberschänku vom letschte Mal no gäng gspüri. De syg er sech hei angers ga aalege u de a ds Strychkonzärt vor Musigschuel vo sym Göttiching. Bis zur Pouse, für dass es de grad no glängt heig, am Afroworkshop teilznäh. De syg er mit Kollege ir Black-Bar eis ga zie. U zum Usplampe im Spettacolo no ga Salsa tanze. Är syg gäng uf Draht u nonstop o für ds Unmügleche parat.

Schlimm sygs nume denn, wen ers chönnt ruehig näh – ir Nacht. Wül er Rue chuum no chönn ertrage. Är heig Müe obenabe z cho, schlaf schlächt. U heig de gäng der glych unerklärlech schlimm Troum. Dä bring ne völlig dürenang u fahr ihm total y. Är tröim, är syg hie u dert u überall – u doch niene rächt – derby.

Walter Däpp

(Text aus «Drunger u drüber», Zytglogge-Verlag)

Foto: Winfried Sixel / Pixelio

Bfa-Aktion 2021

Verpacken des Materials für den Versand

Gerne blicken wir, das Ressort Sozialdiakonie, zurück auf die vergangenen Jahre bezüglich des Verpackens des Briefes für die Brot für alle-Fastenopferaktion. Viele emsige Hände (letztes Jahr Rekord mit 51 Personen) packten jeweils die ca. 7000 Aktionsbriefe für alle Haushaltungen des Einzugsgebietes der Kirchgemeinde Bürglen ein. Es waren frohe Nachmittage, die jeweils in eine gemütliche Zvierirunde mündeten.
Leider müssen wir wegen der neu gestiegenen Coronapandemie dieses Jahr zum Schutz aller von dieser wertvollen Freiwilligenaktivität absehen.
Die Verpackete wurde inzwischen dem Wohn- und Werkheim Worben übergeben. Wir hoffen, dass wir in einem Jahr auf dieses Freiwilligenengagement zurückkommen können.
Vielen Dank fürs jeweilige Mithelfen! Wir hoffen, dass wir möglichst bald wieder auf normale Art die Begegnungen und Aktivitäten in der Kirchgemeinde und sonst gestalten können.
Ueli von Känel, Pfarrer

BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Nachricht

Landeskirchen wollen Opfern gedenken

«Wir sind fest entschlossen, eine Trauerfeier zu machen», sagte Rita Famos, Präsidentin der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz (EKS), Ende 2020 gegenüber der NZZ. Kontakt besteht diesbezüglich offenbar auch mit der römisch- und der christkatholischen Kirche. Offen seien aber nicht nur noch Ort und Datum der Trauerfeier – Famos könnte sich einen Termin während der Passionszeit vorstellen –, sondern auch die Frage, wer sich an dem Anlass beteiligt. So stehe etwa die Teilnahme des Bundesrats im Raum. Die Regierung habe an zwei Sitzungen debattiert, wie den über 6500 Toten der Corona-Pandemie gedacht werden könne; entschieden sei aber noch nichts, heisst es in dem Artikel weiter.
reformiert.

Medientipps

TV

10 Jahre Arabischer Frühling: Frauenrechte und Religion

Massenhaft gingen sie mit ihren männlichen Mitstreitern auf die Strassen und Plätze, um für einen grundlegenden politischen und gesellschaftlichen Wandel einzutreten und setzten sich dabei grosser Gefahr aus. Was wurde aus den Forderungen der arabischen Frauen nach mehr Selbstbestimmung und Gleichberechtigung? Behindern religiöse Anschauungen eine Entwicklung, oder könnte Religion sogar eine treibende Kraft für Veränderung sein?

Sternstunde
14. Februar, 10.00 Uhr, SRF1

Radio

Sex in der Bibel

Oft und offen wird in der Bibel über Sex geschrieben. Das Hohelied der Liebe besingt Brüste und Schäferstündchen gar derart explizit, dass die christlichen Kirchenväter länger überlegten, ob dieses Buch in der Bibel bleiben könne. Sie deuteten die Erotik dann allegorisch, denn offen gesprochen wurde und wird darüber kaum. Ganz im Gegenteil zu Simone Paganini. Der Bibelwissenschaftler lüftet so manches erotische Bibelgeheimnis.

Perspektiven
14. Februar, 8.30 Uhr, SRF2

Lichtblicke

Der andere Blick – abseits von Corona

Am Neujahrsmorgen war ich sehr erfreut, dass einige Zentimeter Schnee gefallen sind – auch dank des Umstandes, dass es während der Niederschläge windstill geworden und die kühle Luft ganz in Bodennähe hin gesunken war. Das Resultat war wunderbar. Die Bäume waren schon überschneit, die Wiesen schön weiss überzogen.

Flugs begab ich mich hinauf in den Wald oberhalb von Lyss und unterhalb von Wingarten-Ammerzwil. Was ich da antraf, war wunderschön. Ich glaubte, dort oben in einen «Märchenwald» zu treten. Alles überschneit, wie von einem Kunstbäcker verziert, verzuckert. Ich musste einfach nur staunen über diese Atmosphäre im Wald. Dass ich kurz vorher noch eine Maske wegen Coronagefahr getragen hatte, war wie weit weg. In diesen Momenten gab es keine Coronagegenwart; es gab keine Bilder von den schrecklichen Zuständen in Flüchtlingslagern, beispielsweise in Bosnien; es gab keine Erinnerungen an sonst Trauriges; es gab in jenen Momenten keine Sorgen über die Entwicklung des Klimas und damit der Menschheit und der Erde. Ich war wie verzaubert. Eine ganze Zeit blieb ich dort.

Wie wertvoll sind solche Erlebnisse! Reich beschenkt trat ich den Heimweg an. Eben: Es gibt noch den ganz anderen Blick als zu Corona oder zu anderen Problemen der Gegenwart hin. Keine Verdrängung, aber eine Entlastung. Gott sei Dank!

Ich lade Sie ein – wenn Sie wollen – auch einen Spaziergang an einen Ort zu unternehmen, der Ihnen besonders gefällt und Sie von der Corona im guten Sinn etwas ablenkt und Sie unbeschwerte Momente erleben lässt.
Ueli von Känel, Pfarrer

Foto: Ueli von Känel

Agenda

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war unklar, wie es genau weitergeht. Die Sicherheitsvorschriften werden stets neu der aktuellen Situation angepasst. Bitte informieren Sie sich über den Kirchenzettel, den Amtsanzeiger, die Homepage der Kirchgemeinde Bürglen (www.buerglen-be.ch) oder unter der Telefonnummer 032 373 35 85.
Suchen Sie jemanden zum «Gedankenaustausch» oder zum «Spazierengehen»? Melden Sie sich bei uns – gerne gehen wir auf Ihre Bedürfnisse ein und suchen gemeinsam nach einer Möglichkeit. Wir werden uns bemühen, diverse Angebote durchzuführen, die möglich sind. Auch Ideen und Anregungen zu neuen Angeboten nehmen wir gerne entgegen.

Senioren

Senioren-Nachmittag

Wie es mit den Seniorennachmittagen im 2021 weitergehen wird, ist noch unklar. Auch hier sind wir froh, wenn Sie sich bei Interesse zum gegebenen Zeitpunkt via Kirchenzettel, Amtsanzeiger, Homepage der Kirchgemeinde Bürglen (www.buerglen-be.ch) oder unter der T. 032 373 35 85 informieren.

Mittagessen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war unklar, wie es genau weitergeht.

Bitte informieren Sie sich bei Interesse bei:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Männer-Seniorentreff

Sämtliche Seniorenversammlungen der Kirchgemeinde müssen wegen der kritischen Coronasituation bis auf Weiteres leider abgesagt werden. Beachten Sie bitte das Gültige im Anzeiger und auf der Homepage (www.buerglen-be.ch)!

Kontakt:
Pfarrer Ueli von Känel, T. 032 384 30 26
worben@buerglen-be.ch

Spiel- und Jassnachmittag Brügg und Studen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses war unklar, wie es genau weitergeht. Die Sicherheitsvorschriften werden stets neu der aktuellen Situation angepasst.

Bitte informieren Sie sich bei Interesse bei:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Seniorentreff Worben

Sämtliche Seniorenversammlungen der Kirchgemeinde müssen wegen der kritischen Coronasituation bis auf Weiteres leider abgesagt werden. Beachten Sie bitte das Gültige im Anzeiger und auf der Homepage (www.buerglen-be.ch)!

Kontakt:
Joselyne und Samuel Walter
T. 032 384 81 22

Stricken – Häkeln – Sticken

Die Durchführung im Februar ist ungewiss.

Bitte informieren Sie sich bei Interesse bei:
Sibylle Diethelm
Beauftragte Altersfragen
T. 032 372 18 28

Café Santé – Begegnung und Bewegung

Die Durchführung im Februar ist ungewiss.

Bitte informieren Sie sich bei Interesse bei:
Sibylle Diethelm
Beauftragte Altersfragen
T. 032 372 18 28

Regelmässige Angebote

Liturgisches Morgengebet

Mittwochs, jeweils 8.00 Uhr
Kirche Bürglen, Aegerten

Die Liturgie lädt ein, zur Ruhe zu kommen, sich zu besinnen und auszurichten auf die Mitte unseres Lebens.

Kontakt:
Pfarrerin Renate von Ballmoos
T. 079 631 35 16

Bürglentreff

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sah es danach aus, als könnten wir frühestens ab März wieder etwas planen. Deshalb finden im Februar keine Anlässe statt. Vorschau zu den geplanten Anlässen im März siehe unten.

Kinder und Eltern

Winterkrabbelgruppe «Schneeflocke»

Die Winterkrabbelgruppe kann bis auf Weiteres nicht mehr stattfinden.
Auskunft:
Evelyne Grunder
T. 076 385 75 02

Popcorn-Kindergruppe

Die Popcorn-Kindergruppe kann bis auf Weiteres nicht mehr stattfinden.
Auskunft:
Juliane Dahl Zesiger
T. 032 381 51 54

Foto: zVg

Rückblick

«Chranzen»

Einen Tag im grossen Saal des Kirchgemeindehauses. Ich kam mir fast wie im Wald vor. Es duftete herrlich! Auf fünf grossen Tischen, die weit auseinander standen, lagen Tannenäste von verschiedenen Arten. Mit Hilfe eines Strohkranzes konnte jedes von uns einen Adventskranz binden und schmücken. An jedem Tisch arbeitete eine oder zwei Personen, so war die Distanz gewährleistet. Auch Beratung und Hilfeleistung wurde angeboten. Nach circa zwei Stunden kam eine andere Gruppe, denn wir mussten uns vorher anmelden.

Danke Anna. Es war für uns alle ein schönes Zusammensein und das Resultat machte uns glücklich.

Vreni Houmard

Fotos: Anna Lang

Bürglentreff – Voranzeigen

Besuch im Schlossmuseum Nidau

Donnerstag, 18. März, 13.30 Uhr (falls wieder erlaubt)

Treffpunkt:
Schlosshof Nidau, beim Eingang (es sind nur vereinzelte Sitzmöglichkeiten vorhanden)

Besuch im Schlossmuseum Nidau, das der Juragewässerkorrektion gewidmet ist.

In einem rund einstündigen Rundgang erfahren wir, wie aus der verelendeten und unwirtschaftlichen Sumpflandschaft des Seelands vom 19. Jahrhundert ein Gemüsegarten geworden ist und welche Personen und Anstrengungen das möglich machten.

Gruppengrösse max. 10 Personen, bei grosser Nachfrage kann eine zweite Führung zu einem späteren Zeitpunkt geplant werden.

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Foto: zVg

Spaziergänge durch unsere Umgebung

Dienstag, 9. März, 14.00 Uhr (falls wieder erlaubt)

Treffpunkt:
Schulhaus Längacker, Studen

Erwin Bleuer führte uns bereits im Dezember 2020 durch seine Heimat Studen. Im Januar und Februar konnte der Spaziergang leider nicht stattfinden. Da wir in Kleingruppen unterwegs sein werden, hoffen wir auf eine mögliche Durchführung im März.

Nur bei trockener Witterung!
Maske obligatorisch!

Infos:
Anna Lang, T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

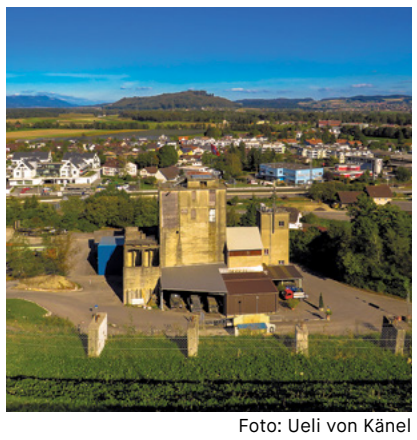

Foto: Ueli von Känel

Adressen

Pfarrämter

Aegerten
Pfarrerin Renate von Ballmoos
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 079 631 35 16
aegerten@buerglen-be.ch

Brügg
Pfarrerin Lea Scherler
Rosenweg 1, 2555 Brügg
T. 032 373 42 88
bruegg@buerglen-be.ch

Jens-Merzligen-Worben
Pfarrer Ueli von Känel
Pestalozzi-Weg 9, 3252 Worben
T. 032 384 30 26
worben@buerglen-be.ch

Schwadernau und Studen
Pfarrer Kaspar Schweizer
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten
T. 032 372 20 70
studen@buerglen-be.ch

Seelandheim Worben
Pfarrerin Simone Egli
Hauptstrasse 69, 3252 Worben
T. 076 281 32 12
simone.egli@buerglen-be.ch

Verschiedene

Präsident der Kirchgemeinde
Daniel Rudin
per Adresse Verwaltung

Verwaltung der Kirchgemeinde
Irène Moret
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 41 40
sekretariat@buerglen-be.ch
Mo – Fr, 8.30 – 11.30 Uhr

Sigrist-Team
Walter Aebi, Roger Grau,
Angela Grossenbacher
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 079 222 48 08
sigrist@buerglen-be.ch

Kirchliche Unterweisung

KUW-Koordination
Jris Jaggi, Katechetin
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 33 10
kuw-koordination@buerglen-be.ch

KUW-Administration
Christine Michel
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 53 70
kuw-admin@buerglen-be.ch
Mo – Mi, 8.30 – 11.30 Uhr

Roland Brönnimann, Katechet
T. 079 639 67 47
roland.broennimann@buerglen-be.ch

Hiram Küenzi, Katechet
T. 079 335 29 90
hiram.kuenzi@buerglen-be.ch

Sozialdiakonie
Anna Lang
Kirchgemeindehaus Brügg
Industriestrasse 8, 2555 Brügg
T. 032 373 35 85
sozialdiakonie@buerglen-be.ch

Orgeldienst
Rosmarie Hofer und Team
rosmarie_hofer@hotmail.com

Zentren

Kirche Bürglen
Kirchstrasse 27, 2558 Aegerten

Pfarrhaus
Kirchstrasse 29, 2558 Aegerten

Kirchgemeindehaus
Industriestrasse 8, 2555 Brügg

Redaktionsschluss Ausgabe April 2021

Montag, 1. März 2021
Elektronische Beiträge an:
Christine Michel
kuw-admin@buerglen-be.ch

Layout: Silvan Inderbitzin